

Titel:	Vom Arbeitersport zum profitablen Investment: S 04, Borussia und andere Akteure im Fußballgeschäft (mit Exkursionen in die Fußballregion Ruhrgebiet)
Seminar-Nr.:	ASP 324713200
Termin:	25.02. – 01.03.2024
Veranstalter:	DGB Bildungswerk e.V., Politische Erwachsenenbildung
Veranstaltungsort:	DGB Tagungszentrum Hattingen, Am Homberg 44-50, 45529 Hattingen
Seminarleitung:	Mark Haarfeldt (Bildungsreferent) , Michael Trube (Politikwissenschaftler)
	Der genannte Seminarleiter führt das Seminar selbst durch. Die einzelnen Lerneinheiten werden von ihm in inhaltlich-methodischer Weise gestaltet und durchgeführt. Zusätzliche, externe Referent*innen werden im Programm an entsprechender Stelle aufgeführt.

Sonntag

19.00 – 21.00 Uhr Seminarleitung durchgehend	Anreise bis 18.00 Uhr (Abendessen) Begrüßung der Teilnehmenden; Vorstellung der Teilnehmenden und ihrer Erwartungen an das Seminar; Vorstellung des Seminarprogramms
--	---

Montag

08.45 – 12.30 Uhr inkl. 15 Min. Pause	Entstehung und Entwicklung des Fußballs. <ul style="list-style-type: none">- Die Etablierung von Fußball bis zum Ersten Weltkrieg- Fußball und Gesellschaft nach dem Ersten Weltkrieg und im Nationalsozialismus- Professionalisierung des Fußballs nach 1945 Frauen und Fußball: Eine Geschichte des Kampfes um Emanzipation. <ul style="list-style-type: none">- Erste Vereine und Widerstände- Der schwere Weg zur Anerkennung- Modernisierung im Fußball. Gleichberechtigung in der Gegenwart
12.30 – 14.45 Uhr	Mittagspause
14.45 – 18.00 Uhr inkl. 15 Min. Pause	Frauenfußball heute <ul style="list-style-type: none">- Fußball-Boom bei Mädchen. Gespräche über den Alltag im Nachwuchsbereich- Profifußball für Frauen: ein Gespräch mit Akteur*innen der SGS Essen (<i>angefragt</i>)
ab 18.00 Uhr	Abendessen

Dienstag

08.45 – 12.30 Uhr inkl. 15 Min. Pause	<ul style="list-style-type: none">- Fußball und Ruhrgebiet:- Gründung und Etablierung von Fußball im Ruhrgebiet- Zwischen Industriegesellschaft und Sport: Der Mythos Fußball prägt eine Gesellschaft- Schalke 04: Die Bedeutung des Vereins für eine Stadt- „Kennst du den Mythos vom Schalker Markt?“ Schalkes Geschichte- Die Bedeutung von Schalke für die Region
--	--

12.30 – 13.30 Uhr	Mittagspause
13.30 – 14.30 Uhr	Fahrt nach Gelsenkirchen
14.45 – 18.00 Uhr	Exkursion: Bundesliga, 90er-Jahre-Party und Biathlon: – Die „VeltinsArena auf Schalke“ als Wirtschaftsbetrieb <ul style="list-style-type: none">- Hintergründe, Chancen und Risiken- Standort Stadion als wirtschaftlicher Magnet einer sozial-schwachen Region- Sozialarbeit und Politik im Fußball: Gespräch mit der Fanbetreuung von Schalke 04
ab 18.00 Uhr	Abendessen

Mittwoch

08.45 – 12.30 Uhr inkl. 15 Min. Pause	Fußball und seine Fans: eine fanatische Geschichte. Ein Gespräch mit Patrick Arnold (Geschäftsführer der Landesarbeitsgemeinschaft Fanprojekte NRW) <ul style="list-style-type: none">- Gewalt und Fußball in Geschichte und Gegenwart- Der Umgang von Verbänden, Vereinen und Fans mit Rassismus, Sexismus und Antisemitismus in den Stadien- Fanprojekte und Arbeit: der Spagat zwischen jugendlicher Rebellion und gesetzlicher Norm
12.30 – 14.45 Uhr	Mittagspause
14.45 – 18.00 Uhr inkl. 15 Min. Pause	Der moderne Fußball: Aktuelle Debatten um den Fußball <ul style="list-style-type: none">- Der Alltag im Amateurbereich: soziales Engagement im Lokalen- Der DFB in der Krise: Interessenpolitik im Fußball- Kommerzialisierung im Fußball: das Milliardengeschäft und seine Auswirkungen weltweit
ab 18.00 Uhr	Abendessen

Donnerstag

08.45 – 09.30 Uhr	Einführung in die Geschichte von Borussia Dortmund. Vom Arbeiterverein zur Aktiengesellschaft
09.30 – 10.30 Uhr	Transfer zum BVB-Nachwuchszentrum
10.30 – 12.30 Uhr	Vom Talent zum Profi: sozialpolitische und gesellschaftspolitische Aspekte bei der Ausbildung von Jugendlichen am Beispiel von Borussia Dortmund <ul style="list-style-type: none">- Besuch des Nachwuchszentrums von Borussia Dortmund und Gespräch mit dem pädagogischen Leiter über Konzept und Umsetzung vor Ort- Werte und Normen vs. Leistungsdruck und viel Geld: wie kann demokratische Verantwortung und gesellschaftspolitisches Engagement bei jungen Profis gefördert werden?
12.30 – 14.00 Uhr	Mittagspause
14.00 – 17.00 Uhr	Besuch des DFB-Museums in Dortmund: Die offizielle Geschichte des Fußballs in Deutschland

	Fußball im Nachkriegsdeutschland: <ul style="list-style-type: none">- Entwicklungen im DDR-Fußball. Funktion des Fußballsports in der DDR und seine Bedeutung im „Systemvergleich“.- Von der Oberliga zur Bundesliga: Sportpolitik und Kommerzialisierung in der BRD.- Politische Geschichte des DFB – Spannungsverhältnis DFL
17.00 – 18.00 Uhr	Rückfahrt inklusive Auswertung des Besuches im DFB-Museums
ab 18.00 Uhr	Abendessen
Freitag	
08.15 – 13.00 Uhr inkl. 15 Min. Pause	Die Zukunft von Fußball <ul style="list-style-type: none">- Wie schafft der Fußball den Spagat zwischen Global Business und „Sport für alle“?- Welche Verantwortung hat Fußball in unserer Gesellschaft?- Kann der professionelle Fußball nur als rigoroses Geschäftsmodell von Investor*innen überleben?- Was bedeutet Fußball für uns in der Zukunft? Seminarkritik
13.00 Uhr	Mittagessen und Abreise

Zielgruppe:	Alle politisch Interessierten
Lernziele:	Im Erwerb von Kenntnissen gemäß dem vorliegenden Themenplan und im Meinungsaustausch dazu sollen die Teilnehmenden ihre politische Urteilsfähigkeit sowie ein Problem- und Verantwortungsbewusstsein für ein demokratisches und solidarisches Europa entwickeln und stärken, indem sie: <ul style="list-style-type: none">- die historische und aktuelle gesellschaftspolitische Bedeutung des Sports erkennen- sich mit Gewaltphänomenen und Rassismus im Umfeld von Sportereignissen auseinandersetzen- die Bedeutung von Vereinen als lokalen und regionalen Wirtschaftsfaktor wahrnehmen- marktwirtschaftlicher Prozesse exemplarisch analysieren und bewerten- Fußballs gesellschaftspolitische Bedeutung erkennen und analysieren
Methoden:	<ul style="list-style-type: none">• (Kurz-)Referate und Lehrgespräche (z.T. in Verbindung mit multimedialen Präsentationen)• (Impulsinduzierte) Plenumsdiskussionen• Einzel-, Partner- und Kleingruppenarbeit• Textanalyse• Pro- und Contra-Diskussionen, Lernintervalle• Videos, Fotomaterial• Präsentationen auf Wandzeitungen• Recherchen im Internet• Exkursionen (gesondert ausgewiesen)

Änderungen vorbehalten!